Christian Morgenstern,

Wie kannst du nur am Morgen...

Wie kannst du nur am Morgen
das Licht der Sonne borgen
und leuchten wie sie selber schier -
und dann, nach wenig Stunden,
ist alles hingeschwunden
und graue Nacht in dir!

Vergessen ist das Gute,
das köstlich in dir ruhte,
ein Grämling, blickst du freudeleer,
verdrossen aus dem kleinen,
unendlich kleinen Deinen
auf alles um dich her.

O halte, Herz, die Wonne,
der goldnen Morgensonne,
die dir so süßen Tag gemacht,
mit Angst und strengem Achten
hoch über trübem Trachten
doch fest bis in die Nacht!

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Christian Morgenstern *(Kristiano Matenstelo, ∗1871-05-06 – †1914-03-31).*

Arg-194-387 (2004-03-01 09:24:26)